

## Niedersächsisches Tierschutzsymposium 2016

Das Niedersächsische Ministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz und das Niedersächsische Landesamt für Verbraucherschutz und Lebensmittelsicherheit möchten Sie am Donnerstag, den 17. März und Freitag, den 18. März 2016 zum 10. Niedersächsischen Tierschutzsymposium im **Ehemaligen Landtag Oldenburg, Tappenbeckstraße 1, 26122 Oldenburg**, einladen.

### Programmablauf

#### **Donnerstag, 17. März 2016**

09:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung durch den Niedersächsischen Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, Christian Meyer

10:00 Uhr Elli Radinger, Wilde Wölfe - welches Verhalten ist normal?

10:30 Uhr Dr. Birgit Mennerich-Bunge, Wölfe in Niedersachsen – eine amtstierärztliche Sicht

10:50 Uhr Dr. Sandra Schönreiter, Der Herdenschutzhund - Ein besonderer Hund?!

11:30 Uhr Kaffeepause

12:00 Uhr Philipp Wenz, Mit Rindern arbeiten

12:30 Uhr Prof. Barbara Benz, Innovative Ideen in der Milchkuhhaltung – Schwerpunkt Fressplatzgestaltung

13:00 Uhr Mittagspause

Ab 14:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Betriebsbesichtigungen u.a. geplant:  
- Wolfcenter  
- Kompostierungsstall für Milchkühe  
- Tierheim

Ab 19:30 Uhr Gemütliches Beisammensein im Ratskeller Oldenburg, Marktplatz

#### **Freitag, 18. März 2016**

09:00 Uhr Dr. Christiane Opitz, Prof. Dr. Elisabeth große Beilage, Tierschutz – wie können große Schweinebestände kontrolliert werden?

09:20 Uhr Dr. Gunter Pannwitz, Erfahrungen mit Tierschutzverantwortlichen in großen Schweinebeständen

09:55 Uhr Anne-Claire Berentsen, Prof. Dr. Elisabeth große Beilage, Schweinehaltung mit „Ringelschwanz“ – Erfahrungen aus Norwegen

10:25 Uhr Dr. Franziska Gierke, Kontrolle von Rinderanbindehaltungen im LK CLP – Erfahrungen und tierschutzrechtliche Maßnahmen

10:55 Uhr Kaffeepause

11:30 Uhr Dr. Petra Wolf, Tierschutzfachliche Aspekte bei der Rinderfütterung

12:00 Uhr Dipl.-Ing. Daniel Kämmerling, Tageslicht im Stall – Was sollen Lichtquellen leisten?

12:30 Uhr Staatsanwältin Silvia Lühning, Voraussetzungen für einen Durchsuchungsbeschluss im Heimtierbereich

13:00 Uhr PD Dr. Udo Gansloßer, Von Pseudohasen und Obelixen – Jagdverhalten, Territorialität und lustbetonte Aggression beim Hund

13:45 Uhr Schlusswort

14:00 Uhr Ende der Veranstaltung

**Teilnahmegebühren:** 180,00 €, für Studenten u. Veterinärreferendare: 60,00 €, Überweisung der Gebühren nach Anmeldebestätigung gegen Rechnung

**Anmeldung:** Nur schriftlich an: Nds. Landesamt f. Verbraucherschutz u. Lebensmittelsicherheit, Tierschutzdienst, Postfach 39 49, 26029 Oldenburg, Fax: 0441 / 57026-178, Email: [dezernat33@laves.niedersachsen.de](mailto:dezernat33@laves.niedersachsen.de)

**Tagungsort:** **Ehemaliger Landtag Oldenburg, Tappenbeckstraße 1, 26122 Oldenburg**

**Auskunft:** Nds. Landesamt f. Verbraucherschutz u. Lebensmittelsicherheit; Tierschutzdienst  
Tel.: 0441 – 57026-131

**ATF-Anerkennung:** 12 Stunden